

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name **Stiftung Zollverein**  
 Straße **Bullmannaue 11**  
 PLZ, Ort **45327 Essen**  
 Telefon **+49 2012468316** Fax  
 E-Mail **birgit.teckentrup@zollverein.de** Internet <http://www.zollverein.de>

**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer **7014-1****c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:  
 elektronisch  
 in Textform  
 Bekanntmachungs-ID: CXS0YBZY1BXLH2XP  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung u. Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

**Zeche Zollverein Schacht XII, A14 Kohlenwäsche, EBP**  
**Gelsenkirchener Straße 181**  
**45309 Essen**

Weitere Angaben

Die Arbeiten werden im Gebäude A14 (Kohlenwäsche) in der Ebene 38m (Erich Brost Pavillon) ausgeführt.

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

|                      |  |
|----------------------|--|
| Art der Leistung:    | Elektroarbeiten  |
| Umfang der Leistung: | In der Kohlenwäsche, auf dem UNESCO Welterbe Zollverein müssen Pendelleuchten in einer Arbeitshöhe von ca. 6,25m über einen zu stellenden Personenlift ausgetauscht werden.<br>Montage von 77 Pendelleuchten im Zwischenraum einer abgehängten Decke.<br>Demontage der vorhandenen Leuchten.<br>Austausch der Bedienelemente und Programmierung der KNX Steuerung nach Vorgabe des Bauherrn. |

**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage  
 Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein

- ja, Angebote sind möglich     nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 02.01.2024  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 10.01.2024  
 weitere Fristen

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "Vergabemarktplatz NRW MR"  
<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBZY1BXLH2XP/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden  
 nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 18.09.2023  
 und Anschreiben bis

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 25.09.2023 um 10:00 Uhr  
 Ablauf der Bindefrist: am 12.10.2023

**p) Adresse für elektronische Angebote**

"Vergabemarktplatz NRW MR" (<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBZY1BXLH2XP>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst Deutsch; sein müssen:**
- r) Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin** am 25.09.2023 um 11:00 Uhr  
Ort Stiftung Zollverein / Vergabemarktplatz
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen** Bei Öffentlichen/ Beschränkten und Freihändigen nationalen Vergabeverfahren, bei ausschließlicher Zulassung elektronischer Angebote, stellt der öffentliche Auftraggeber gemäß § 14 Abs.6 VOB/A den Bieter die Niederschrift unverzüglich elektronisch zur Verfügung. Die Submission erfolgt ohne Bieterbeteiligung
- t) geforderte Sicherheiten** nein
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** siehe BVB und VOB/B
- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften** siehe Vergabeunterlagen

**w) Beurteilung zur Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW MR" (<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSSatellite/notice/CXS0YBZY1BXLH2XP/documents>) oder  
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

#### Bedingung an die Auftragsausführung

- Haftpflichtversicherungsnachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Bestätigung des einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung über Risikenabdeckung und Deckungshöhe. Bei Nachunternehmereinsatz ist die Deckung im durch den NU verursachten Schadensfall entsprechend zu bestätigen.

#### Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

##### Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Angabe von Arbeitskräften (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesem Leitungspersonal angeben.
- Registereintragungen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Falls mein/unser Angebot/ Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/ unserer Erklärung vorlegen:  
Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

##### Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse , einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie einer Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG.

##### Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Angabe zu Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe folgender Information zu den angegebenen Referenzen:  
Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

Angaben und Formalitäten, [siehe Vergabeunterlagen](#)

die erforderlich sind, um die

Einhaltung der Auflagen

zur persönlichen Lage zu

überprüfen

Angaben und Formalitäten, [siehe Vergabeunterlagen](#)

die erforderlich sind, um die

Einhaltung der Auflagen

zur wirtschaftlichen

und finanziellen

Leistungsfähigkeit zu

überprüfen

Angaben und Formalitäten, [siehe Vergabeunterlagen](#)

die erforderlich sind, um die

Einhaltung der Auflagen zur

technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit zu

überprüfen

#### x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Vergabekammer Rheinland · c/o Bezirksregierung Köln](#)  
Straße [Zeughausstraße 2-10](#)  
PLZ, Ort [50667 Köln](#)  
Telefon [Fax](#)  
E-Mail [Internet](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

**Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber**

Alle Rückfragen und Terminanfragen für Ortstermine dürfen nur über die Vergabeplattform übermittelt werden.